

Musik, Gesang und gute Laune

Gaustammtisch des Waldgaues in St. Englmar

Im Vereinslokal des Heimat- und Volkstrachtenverein St. Englmar beim Kramerwirt in Grün begrüßte der zweite Vorsitzende des Trachtenverein St. Englmar, Klaus Heigl, in Vertretung für den ersten Vorsitzenden Alfons Venus alle Anwesenden. Sein besonderer Gruß galt Gauvorstand Andreas Tax, Volksmusikreferentin Ingrid Kollmer und zweitem Bürgermeister Andreas Aichinger. Auch Ehrenmitglied Xaver Edbauer, der Seniorwirt des Vereinslokals, eine Abordnung der Trachtenvereine Hunderdorf und Kirchberg sowie die Trachtler des eigenen Vereins waren zugegen.

Den musikalischen Ton gaben Max Bernhard mit dem Akkordeon und zweite Jugendleiterin Kerstin Bindl mit der Steirischen an. Ingrid Kollmer holte flugs ihre Gitarre aus dem Auto und unterstützte die Musikanten. Auch hatte sie Texte von Bayerwaldliedern mit dabei, in die alle einstimmten.

Zweiter Bürgermeister Andreas Aichinger begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Er lobte den Trachtenverein für seine Aktivitäten. „Ihr haltet das Brauchtum hier in St. Englmar hoch und gebt es an die Jugend weiter.“ Seit seiner Kinderzeit ist er im Trachtenverein aktiv. Mit dem Zitat des französischen Philosophen und Politikers Jean Jaurés (1859 bis 1914) drückte er den Gedanken der Trachtenbewegung aus: „Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Schüren der Flamme.“ Willkommensgrüße entbot auch Andreas Tax, der gleichzeitig den Englmarer Trachtlern für die Ausrichtung der Zusammenkunft dankte.

Während des Abends traf auch Vorsitzender Alfons Venus ein, der wegen eines anderen wichtigen Termines verhindert war. Es wurden ein paar gesellige Stunden, die vor allem durch den Gesang von drei Seniortrachtlern, darunter auch Seniorwirt und Ehrenmitglied Kramer Veri mit seinen 84 Jahren aufgewertet wurden. Diese gaben mit glockenreinen Stimmen heimatliche Lieder zum Besten. Sie verblüfften damit, dass sie alle Texte auswendig konnten. Nicht lange bitten ließ sich auch Andreas Aichinger, der einige Gstanzln auf Lager hatte. Kein Wunder, denn sein Können als Gstanzlsänger und Hochzeitslader ist im Englmarer Raum und darüber hinaus wohl bekannt.

Mit einem reichhaltigen Kuchen- und Gebäckbuffett hatten sich die Trachtler-Frauen wieder einmal selber übertrumpft. Der Juli-Stammtisch des Waldgaues war somit wieder eine gelungene Sache. Die nächste Zusammenkunft ist am Donnerstag, 4. September um 19.30 Uhr bei den „Regentalern“ in Grafenwiesen, die dazu ins Landhotel Buchbergerhof nach Thürnhofen einladen.